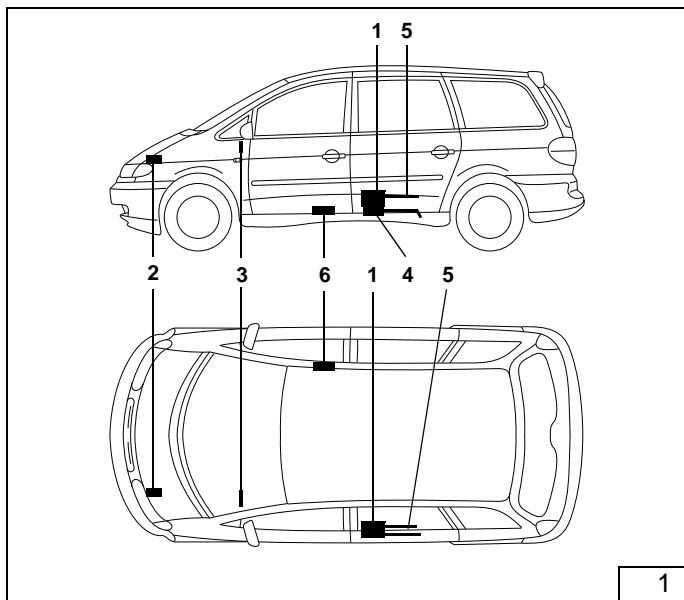


Zusatzheizung *Thermo Top Z/C* Prüfzeichen ~~~ S 289 / ~~~ S 292



Einbauanleitung

VW Sharan

Typ: 7M

SEAT Alhambra

Typ: 7MS

Gültigkeit siehe Seite 2

Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C-D/-B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

HINWEIS:

Die allgemeine Bauartgenehmigung (ABG) ist beim Kraftfahrtbundesamt beantragt und noch nicht erteilt worden!

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Einnietzange

Inhaltsverzeichnis

VW Sharan	1	Vorwähluhr und	
Heizgerät / Einbaukit	2	Option Sommer-/Winterschalter	16
Gültigkeit:	2	Gebläseansteuerung	17
Vorwort	3	Abschließende Arbeiten	24
Allgemeine Hinweise	3		
Vorarbeiten	4		
Einbauort Heizgerät	4		
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	5		
Einbau Heizgerät	6		
Brennstoffeinbindung	8		
Einbindung in den Wasserkreislauf	10		
Brennluftansaugleitung	15		
Abgasanlage	15		

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C-B</i> mit Lieferumfang oder	906 04A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C-D</i> mit Lieferumfang	892 44A

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit VW Sharan <i>Thermo Top Z/C</i>	925 87B
1	Einbaukit manuelle Klimanlage	852 57A
1	Einbaukit Alarmanlage - nur bei Innenraumüberwachung	852 57A

Gültigkeit:

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
VW	Sharan	7M	e1*93/81*0023*..

Motortyp	Motorart	Leistung kW	Hubraum cm ³	VIN
AAA	Benzin	128	2792	VVWZZZ7M.....
ADY	Benzin	85	1984	VVWZZZ7M.....
1Z	Turbo Diesel	66	1896	VVWZZZ7M.....

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
SEAT	Alhambra	7MS	e1*95/54*0036*..

Motortyp	Motorart	Leistung kW	Hubraum cm ³	VIN
AAA	Benzin	128	2792	VSSZZZ7M.....
ADY	Benzin	85	1984	VSSZZZ7M.....
1Z	Turbo Diesel	66	1896	VSSZZZ7M.....

Vorwort

Diese unverbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw VW Sharan und SEAT Alhambra - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1997 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung" und "Betriebsanleitung" Thermo Top Z/C zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanleitung zu erfolgen. Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 7.4 der Anlage VIII zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifizierungsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen

Motorraum

- Radio Security Code prüfen und notieren

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!

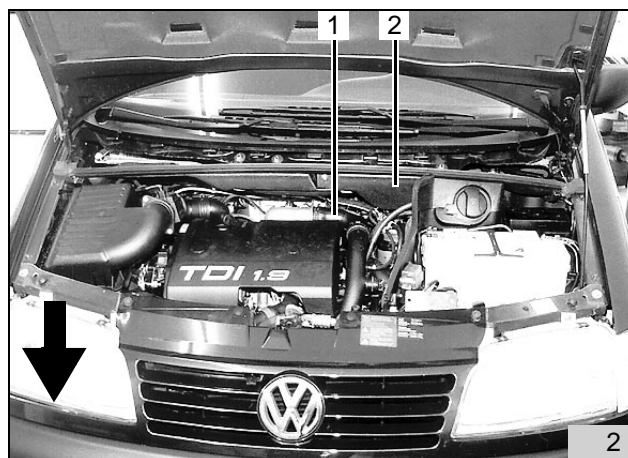
- Trennwand zwischen Batterie und Motorraum entfernen
- Fahrzeugbatterie abklemmen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Fahrzeugeigenes T-Stück im Vorlauf-Wasserschlauch zum vorderen Wärmetauscher im Motorraum ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften, Tankdeckel wieder schließen

Zusätzliche Vorarbeiten TDI (Bild 2)

Hintere Ansaugrohre (2/1) für Turbolader abbauen
Verkleidung (2/2) für Luftkanäle abbauen



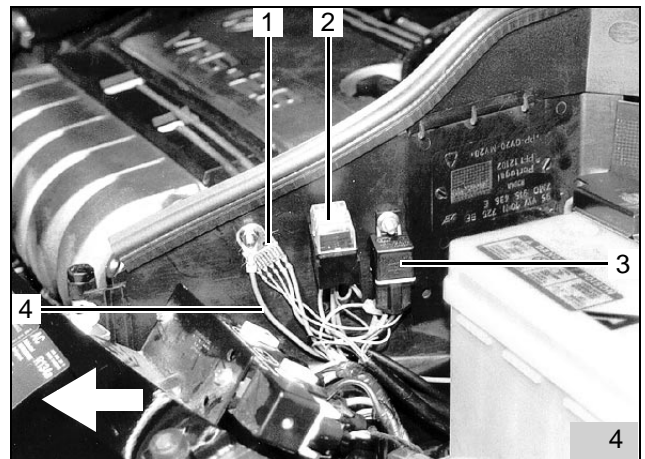
Einbauort Heizgerät

- Das Heizgerät (3/1) wird am linken Rahmenlängsträger waagrecht eingebaut



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

- Bohrung in Gebläserelais K3 (4/3) auf \varnothing 6,5 mm aufbohren
- Gebläserelais K3 (4/3) mit Schraube M6x20, Karoseriescheibe und Bundmutter in vorhandener Bohrung an Kunststoffwand befestigen
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters (4/2) mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Sicherungshalter (4/2) auf Befestigungsplatte aufstecken
- Lochbild des Massestützpunktes (4/1) wie in Bild 4 dargestellt auf Kunststoffwand übertragen
- Bohrung für Massestützpunkt (4/1) \varnothing 6,5 mm in Kunststoffwand bohren
- Massestützpunkt (4/1) und zusätzliche Masseleitung (4/4) mit Schraube M6x20, Karoseriescheibe und Bundmutter an Kunststoffwand befestigen
- Plus-Leitung zur Batterie führen und an Batterie-Plus anschließen
- Zusätzliche Masseleitung (4/4) zur Batterie führen und an Batterie-Minus anschließen
- Kabelbaum für Heizgerät hinter der Batterie am Radhaus entlang nach unten verlegen und mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen fixieren



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

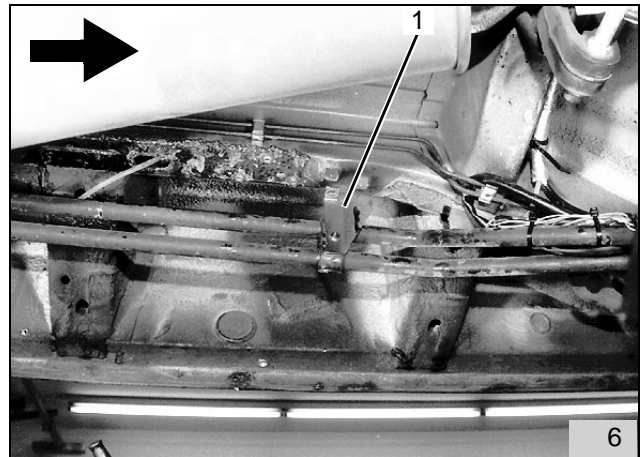
- Kabelbaum für Vorwahluhr und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeltülle (5/1) in den Innenraum verlegen



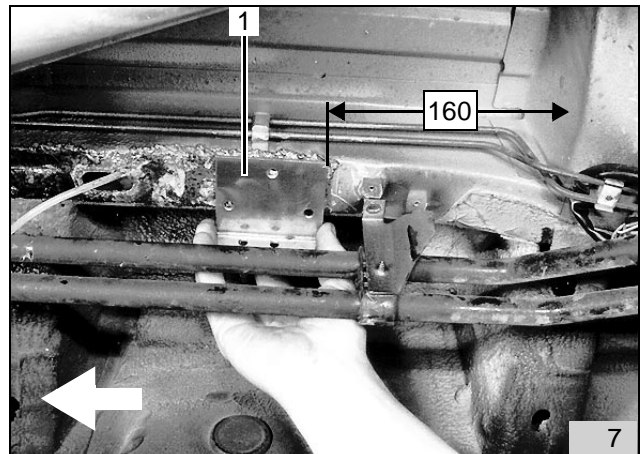
Einbau Heizgerät

HINWEIS:

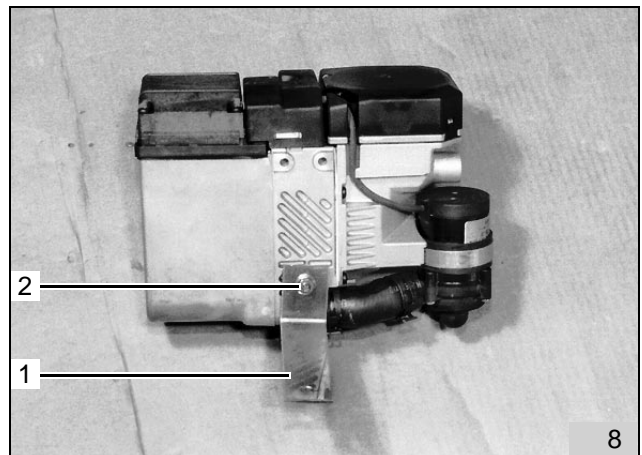
Zur Erleichterung der Montage Halter (6/1) der Wasserrohre zum Heckheizer an der Karosserie lösen und nach der Montage des Heizgerätes wieder anbringen!



- Vom Querholm 160 mm nach hinten messen und Halter (7/1) wie in Bild 7 dargestellt am Längsträger anlegen
- Lochbild des Halters auf Längsträger übertragen
- 3 Bohrungen ø 9 mm in Längsträger bohren und 3 Einnietmuttern M6 einsetzen



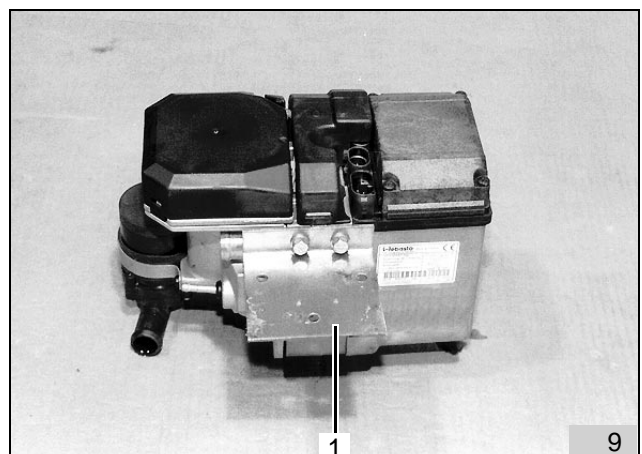
- Stehbolzen Typ EJOT (8/2) in Bohrung am Heizgerät eindrehen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Karosseriescheibe auf Stechbolzen aufstecken und Strebe (8/1) mit Bundmutter gemäß Bild 8 am Stehbolzen befestigen



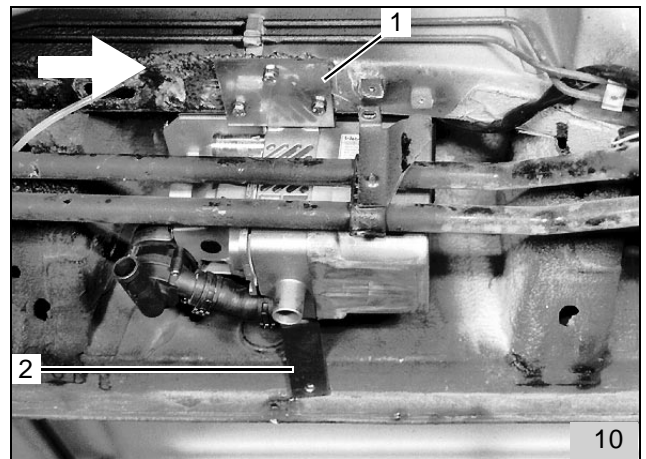
HINWEIS:

Nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

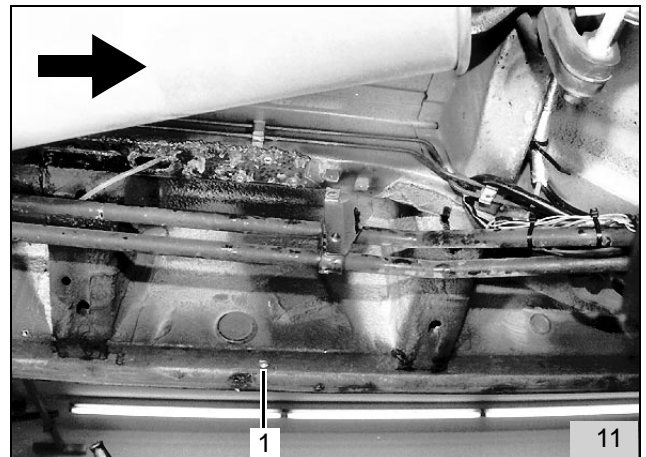
- Halter (9/1) wie in Bild 9 dargestellt mit 2 im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)



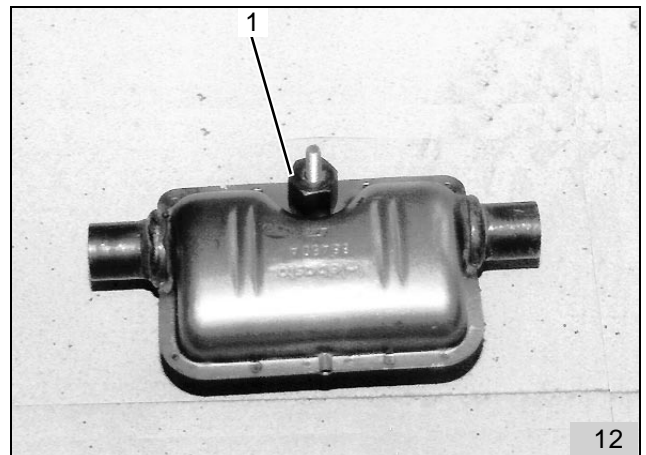
- Heizgerät wie in Bild 10 dargestellt mit Halter (10/1) und 3 Schrauben M6x20 lose am Längsträger montieren
- Lochbild der Strebe (10/2) auf Schweller übertragen
- Heizgerät wieder abbauen



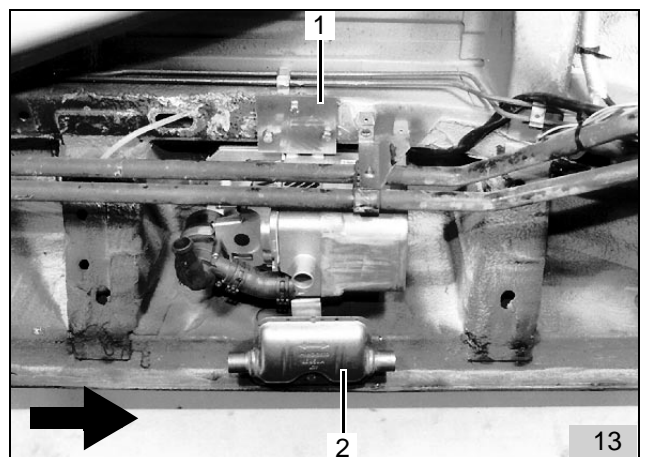
- Bohrung \varnothing 9 mm in Schweller bohren und Einnietmutter M6 (11/1) einsetzen



- Distanzmutter M6x20 (12/1) auf \varnothing 7 mm aufbohren



- Kabelbaum entlang der vorhandenen Wasserrohre (Heckheizer) zum Einbaort des Heizgerätes führen und mit Kabelbinder fixieren
- Kabelbaum am Heizgerät anstecken
- Heizgerät gemäß Bild 13 mit Halter (13/1), 3 Schrauben M6x20, Scheiben und Federringen am Längsträger befestigen
- Strebe und Abgasschalldämfer (13/2) unter Verwendung der aufgebohrten Distanzmutter (12/1), Schraube M6x50, Scheibe und Federring in Einnietmutter (11/1) befestigen



Brennstoffeinbindung

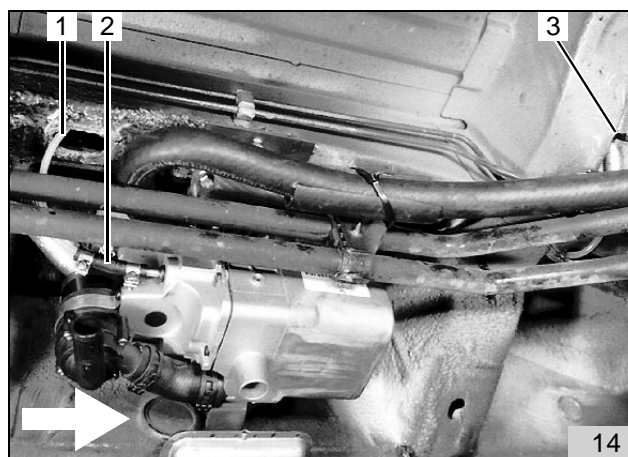
HINWEIS:

Tankverschlußdeckel öffnen, Tank belüften und Tankverschlußdeckel wieder schließen! Auslaufenden Kraftstoff mit geeigneten Behälter auffangen!

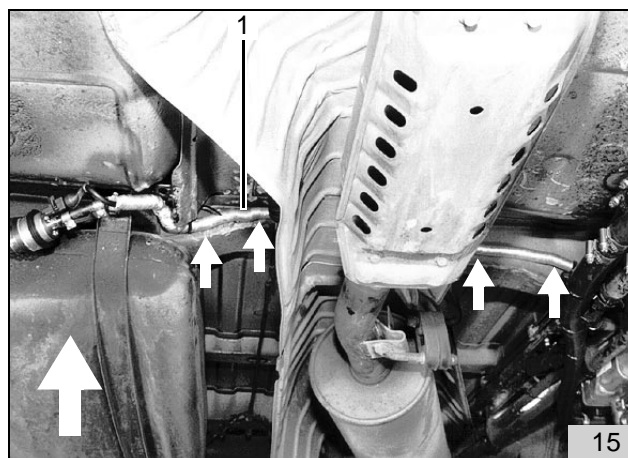
ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Steinerschlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung (14/1) mit Schlauchstück (14/2) und Schlauchschellen am Heizgerät anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (14/1) durch Längsträger zum Rahmenquerträger führen (Bild 14)
- Kabelbaum Dosierpumpe zum Rahmenquerträger führen



- Wärmeschutzschlauch (15/1) 600 mm lang auf Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum aufschieben
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum wie in Bild 15 dargestellt am Querträger zur rechten Fahrzeugseite führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum mit 3 Kabelbindern mit Spreitzniet (14/3) und (16/1) am Querträger fixieren

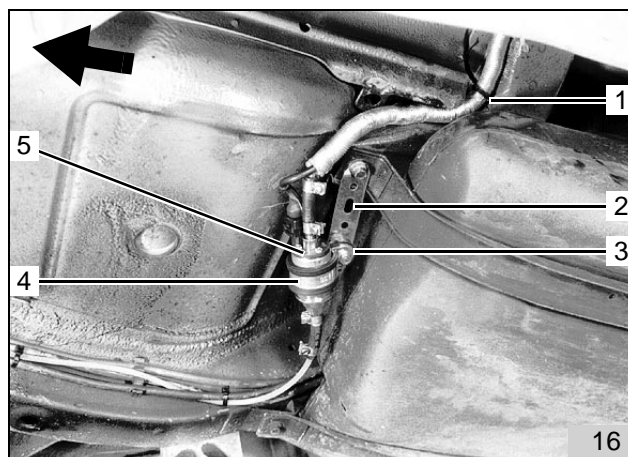


- Äußere Bohrung im Lochband (16/2) auf $\varnothing 8$ mm aufbohren
- Lochband (16/2) mit vorhandener Schraube gemäß Bild 16 am Tankband befestigen
- Schwingmetallpuffer (16/3) mit Bundmutter am Lochband (16/2) befestigen
- Lochband (16/2) ca. 20° nach unten biegen

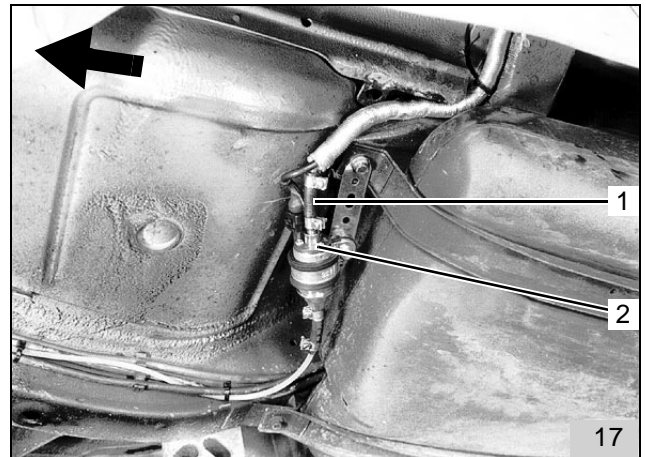
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe "Betriebs-/Einbauanweisung"

- Dosierpumpe (16/5) mit gummierter Rohrschelle (16/4) und Bundmutter wie in Bild 16 dargestellt am Schwingmetallpuffer (16/3) befestigen



- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe (17/2) führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (zum Heizgerät) ablängen, und mit Schlauchstück (17/1) und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe (17/1) anschließen



- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (18/2, 18/5) an vorhandener Schlauchverbindung trennen

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Betriebs-/Einbauanweisung"

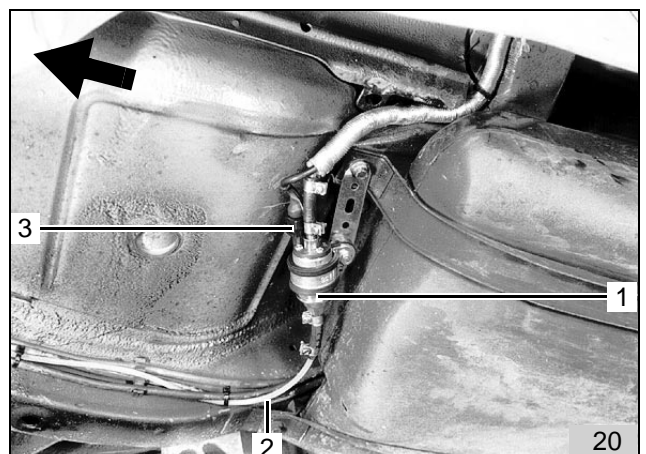
- Brennstoffentnehmer 8x5x8 (18/4) unter Verwendung des vorhandenen Schlauchstückes (18/5) und einem zusätzlichen Schlauchstück (18/3) in die getrennte Kraftstoff-Rücklaufleitung einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (18/1) mittels Schlauchstück und Schlauchschellen am Brennstoffentnehmer (18/4) anschließen



- Mecanyl-Brennstoffleitung wie in Bild 19 dargestellt vom Brennstoffentnehmer zur Dosierpumpe führen und mit Kabelbindern an vorhandenen Kraftstoffleitungen fixieren



- Mecanyl-Brennstoffleitung (20/2) ablängen und mit Schlauchstück und Schlauchschellen an der Saugseite der Dosierpumpe (20/1) anschließen
- Kabelbaum (20/3) an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

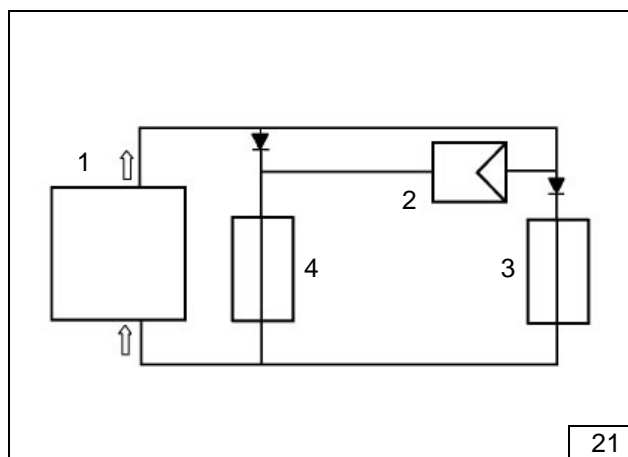
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!

Kühler-Verschlußdeckel öffnen, Druck ablassen, Kühler-Verschlußdeckel schließen!

Auslaufende Kühlflüssigkeit mit geeignetem Behälter auffangen!

Nebenstehende Skizze (Bild 21) zeigt die Einbindung des Heizgerätes in den Wasserkreislauf des Fahrzeuges

- 1 Motor
- 2 Heizgerät
- 3 Wärmetauscher hinten
- 4 Wärmetauscher vorne



HINWEIS:

Anstelle des ausgebauten T-Stücks wird ein Rückschlagventil eingebaut.

4-Zylinder und TDi siehe Bild 23

VR6 siehe Bild 26

ACHTUNG:

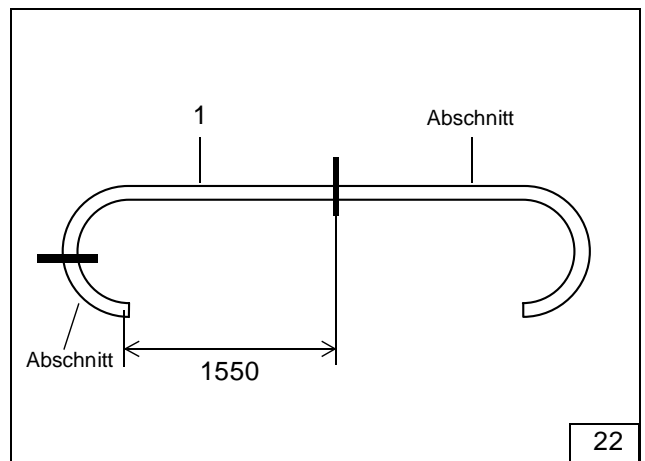
Vorlauf-Wasserschlauch zum hinteren Wärmetauscher im Motorraum identifizieren und bis zur Einbindungsstelle verfolgen!

Rückschlagventil in Vorlaufleitung zum vorderen Wärmetauscher einbauen

4-Zylinder und TDI (Bild 22 bis Bild 24)

- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch ein Schlauchstück gemäß Bild 22 ablängen:

1 x 1550 mm lang + 90°-Bogen

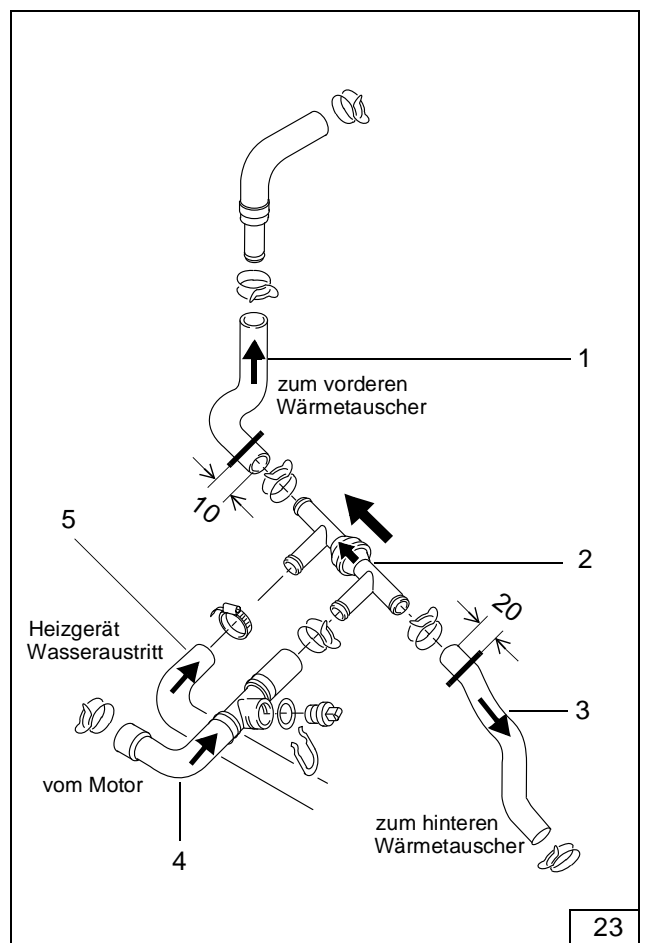


- Wasserschlauch (23/1) um ca. 10 mm kürzen
- Wasserschlauch (23/3) um ca. 20 mm kürzen

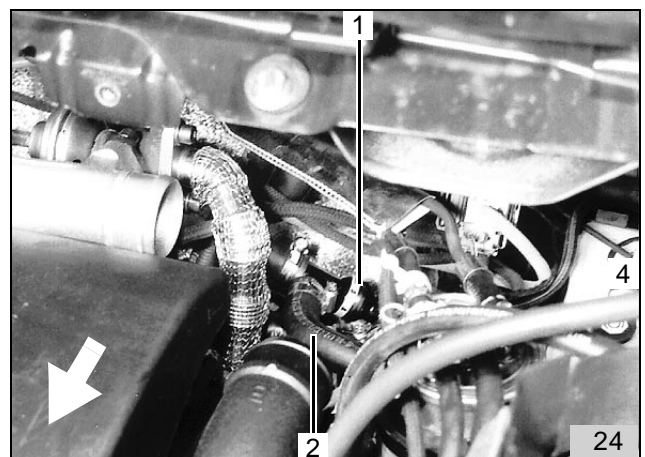
HINWEIS:

Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils achten! Pfeil auf dem Rückschlagventil zeigt zum vorderen Fahrzeugwärmetauscher! Zur Befestigung der Originalschläuche, Originalschellen verwenden!

- Rückschlagventil (23/2) anstelle des ausgebauten T-Stückes wie in Bild 23 dargestellt in die fahrzeugseitigen Wasserschläuche (23/1, 23/3, 23/4) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschlauch 1550 mm lang (23/5) mit 90°-Bogen am Rückschlagventil (23/2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch (24/2) vom Rückschlagventil (24/1) zum Heizgerät-Wasseraustritt an der Spritzwand nach unten führen



Rückschlagventil in Vorlaufleitung zum vorderen Wärmetauscher einbauen

VR6 (Bild 25 bis Bild 27)

- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch ein Schlauchstück gemäß Bild 25 ablängen:

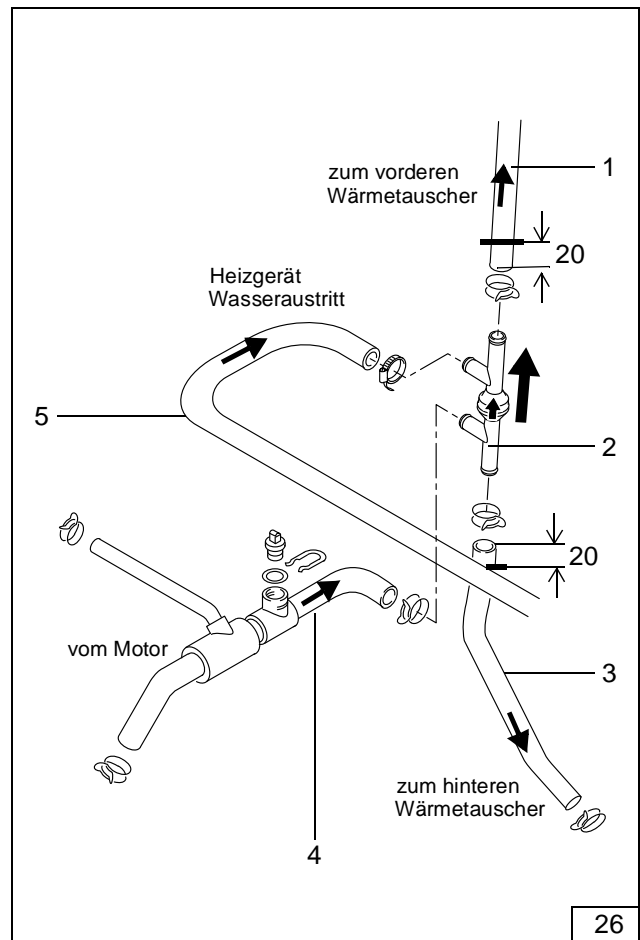
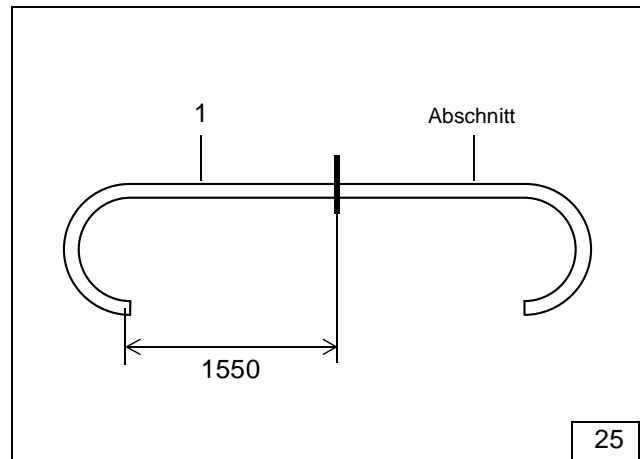
1 x 1550 mm lang + 180°-Bogen

- Wasserschlauch (26/1) um ca. 20 mm kürzen
- Wasserschlauch (26/3) um ca. 20 mm kürzen

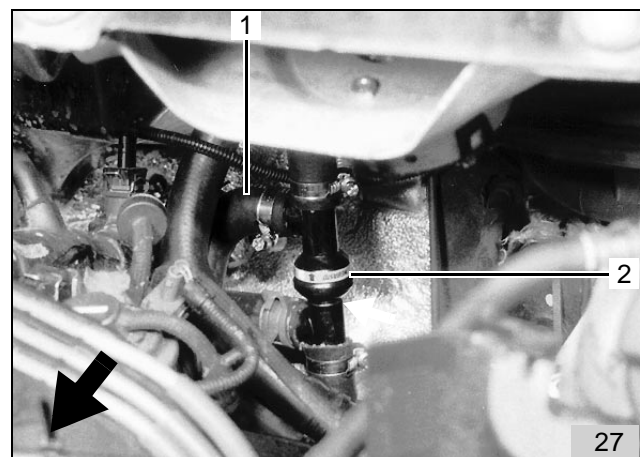
HINWEIS:

Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils achten! Pfeil auf dem Rückschlagventil zeigt zum vorderen Fahrzeugwärmetauscher! Zur Befestigung der Originalschläuche, Originalschellen verwenden!

- Rückschlagventil (26/2) anstelle des ausgebauten T-Stückes wie in Bild 26 dargestellt in die fahrzeugseitigen Wasserschläuche (26/1, 26/3, 26/4) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschlauch 1550 mm lang (26/5) mit 180°-Bogen am Rückschlagventil (26/2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch (27/1) vom Rückschlagventil (27/2) zum Heizgerät-Wasseraustritt an der Spritzwand nach unten führen



Wassereinbindung Heizgerät

Gültig für alle Fahrzeuge

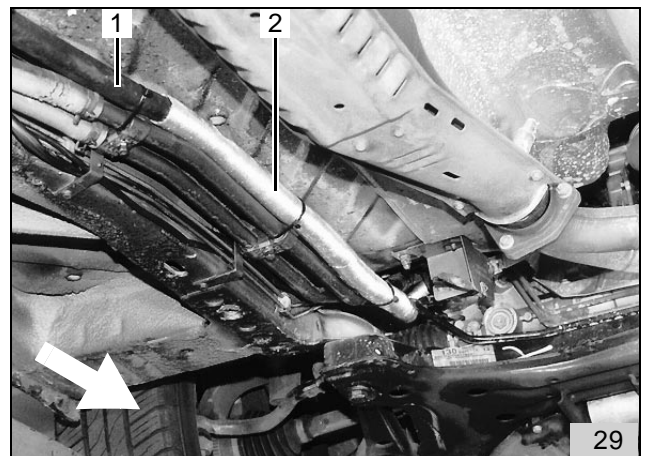
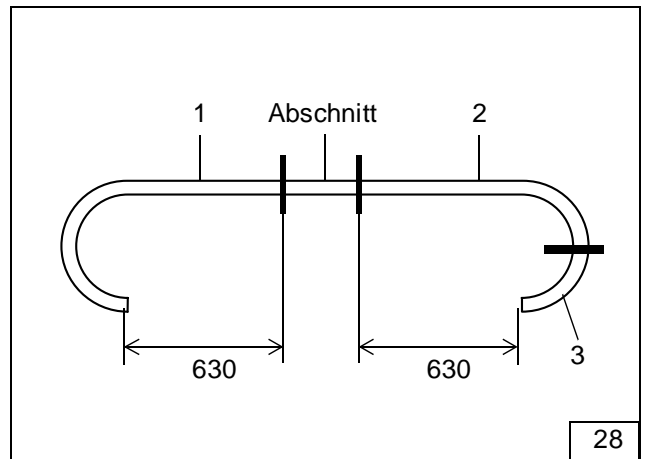
- Von zusätzlichem Wasserschlauch drei Schlauchstücke gemäß Bild 28 ablängen:

1 x 630 mm lang + 180°-Bogen (Heizgerät-Wasser-
austritt)

1 x 630 mm lang + 90°-Bogen (Heizgerät-Wasser-
eintritt)

1 x 90°-Bogen (T-Stück)

- Wärmeschutzschlauch (29/2) 800 mm lang auf Wasserschlauch (29/1) zum Rückschlagventil auf-schieben
- Wärmeschutzschlauch (29/2) auf den Bereich Len-
kung und Getriebe ausrichten
- Wasserschlauch (29/1) gemäß Bild 29 nach hinten
führen und an vorhandenen Rohrleitungen mit Kabelbindern fixieren



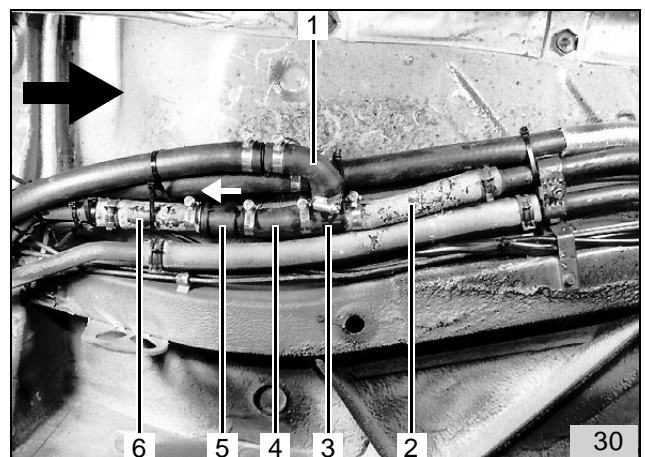
HINWEIS:

Vorlauf-Wasserschlauch zum hinteren Wärmetau- scher identifizieren

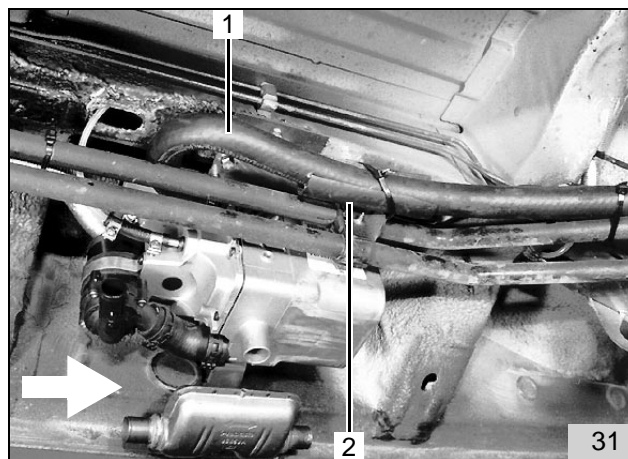
Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils (30/5)
achten! Pfeil auf dem Rückschlagventil zeigt zum hin-
teren Fahrzeugwärmetauscher!

Das im Motorraum ausgebaute T-Stück (30/3) so in
die Vorlaufleitung einsetzen, daß die Drosselbohrung
zum hinteren Wärmetauscher weist!

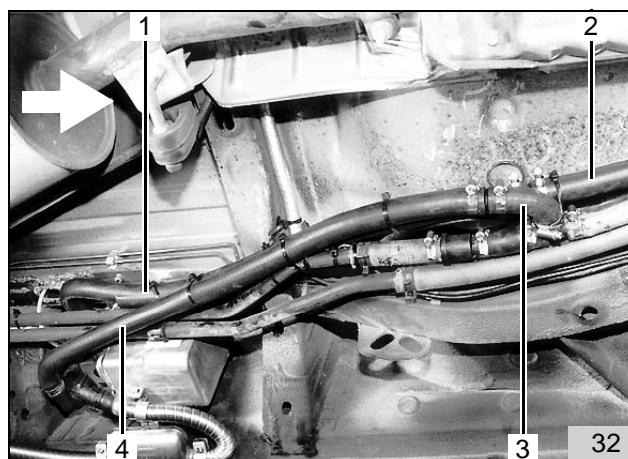
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (30/2, 30/6)
(Vorlauf zum hinteren Fahrzeugwärmetauscher) ge-
mäß Bild 30 trennen
- Fahrzeugeigenes T-Stück (30/3) und Rückschlag-
ventil $\varnothing 18$ mm (30/5) (Drosselbohrung zeigt zum
hinteren Fahrzeugwärmetauscher) entsprechend
der Darstellung in Bild 30 unter Verwendung eines
Schlauchstückes (30/4) in den Wasserschlauch ein-
setzen und mit Schlauchschellen befestigen
- 90°-Bogen (30/1) gemäß Bild 30 am T-Stück (30/3)
aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch 630 mm lang (31/1) mit 180°-Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Scheuerschutz (31/2) (aufgeschnittener Wasserschlauch) am Halter für Rohrleitungen ausrichten und Wasserschlauch (31/1) und Scheuerschutz (31/2) mit Kabelbinder am Halter fixieren

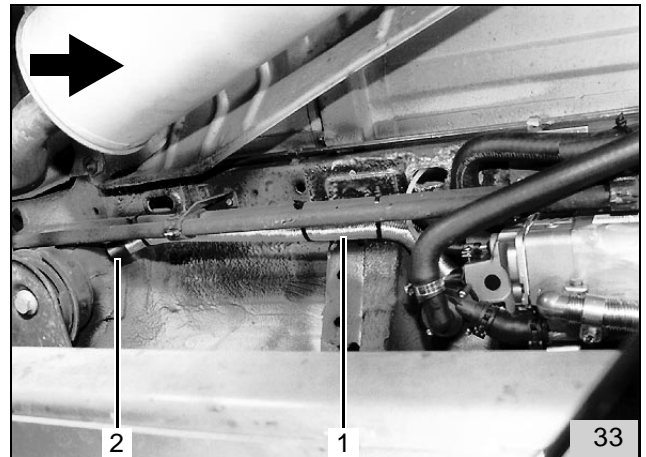


- Wasserschlauch (32/1) vom Heizgerät-Wasseraustritt unter Verwendung eines Verbindungsrohres 20/20 mit Wasserschlauch (32/2) zum vorderen Wärmetauscher (Rückschlagventil) verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschlauch 630 mm lang (32/4) mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (32/4) zum Heizgerät-Wassereintritt unter Verwendung eines Verbindungsrohres 20/20 mit 90°-Bogen (32/3) am T-Stück verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Wasserschläuche mit Kabelbinder fixieren



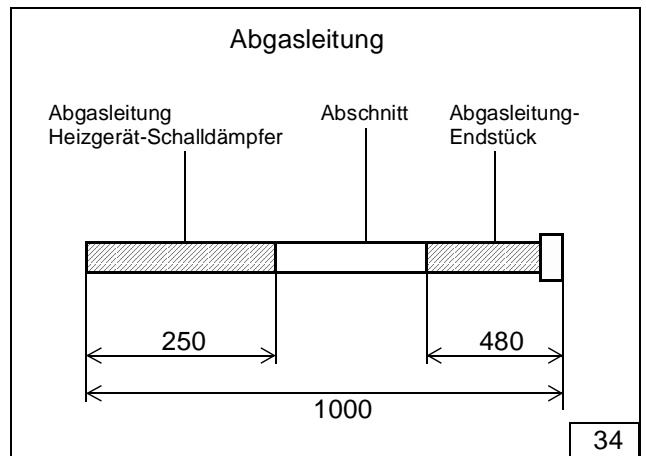
Brennluftansaugleitung

- Endkappe (33/2) auf Brennluftansaugleitung (33/1) aufsetzen
- Brennluftansaugleitung (33/1) am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennluftansaugleitung (33/1) wie in Bild 33 dargestellt nach hinten verlegen und mit Kabelbinder an vorhandenen Wasserrohren fixieren

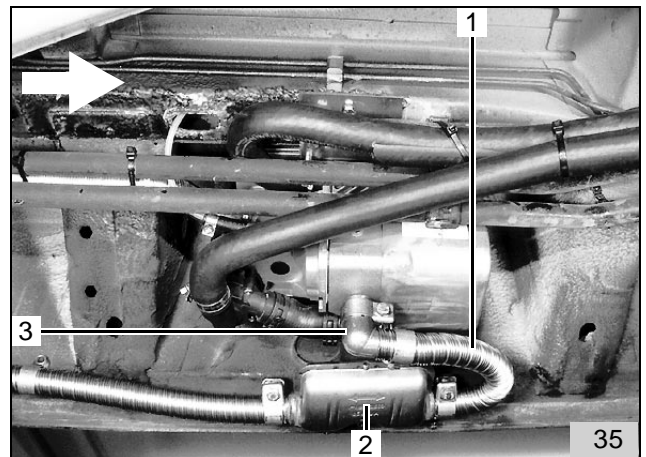


Abgasanlage

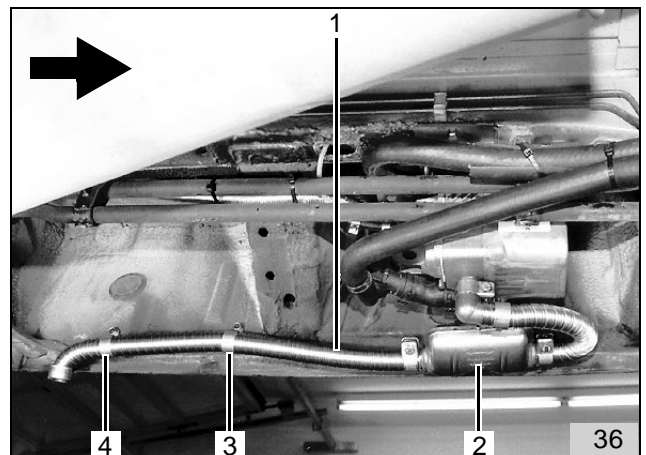
- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Skizze Bild 34 ablängen



- Abgaswinkel (35/3) am Abgasaustritt des Heizgerätes aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung (35/1) gemäß Bild 35 biegen, am Abgaswinkel (35/3) und am Abgasschalldämpfer (35/2) aufstecken und mit Schlauchklemmen befestigen



- Abgasleitung-Endstück (36/1) am Abgasschalldämpfer (36/2) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- 2 Bohrungen \varnothing 4 mm in Schweller bohren und Abgasleitung-Endstück (36/1) mit 2 Rohrschellen (36/3, 36/4) und Blehschrauben befestigen
- Abgasleitung-Endstück (36/1) wie in Bild 36 dargestellt formen (Abgasaustritt nach unten)



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (37/1) und des Sommer-/Winterschalters (38/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 37 vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

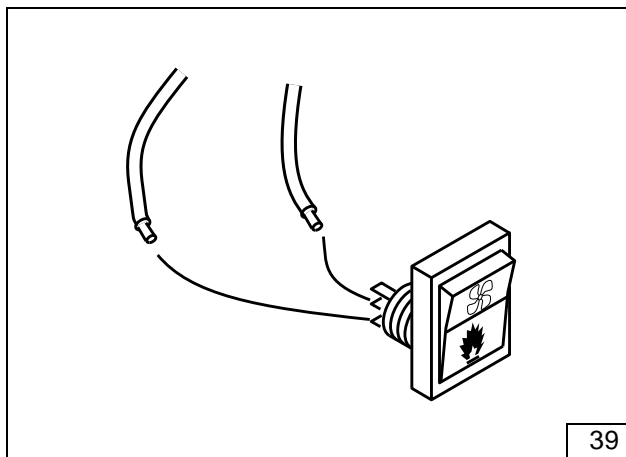
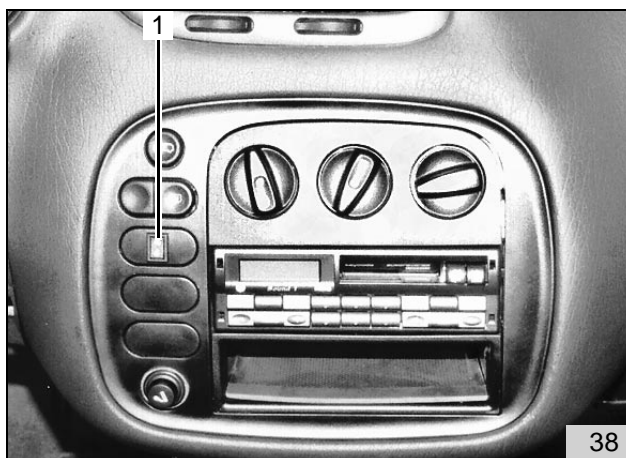
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (38/1) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 39 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



Gebälseansteuerung

Gebälseansteuerung bei Fahrzeug ohne Klimaanlage

siehe Bild 40 bis Bild 43

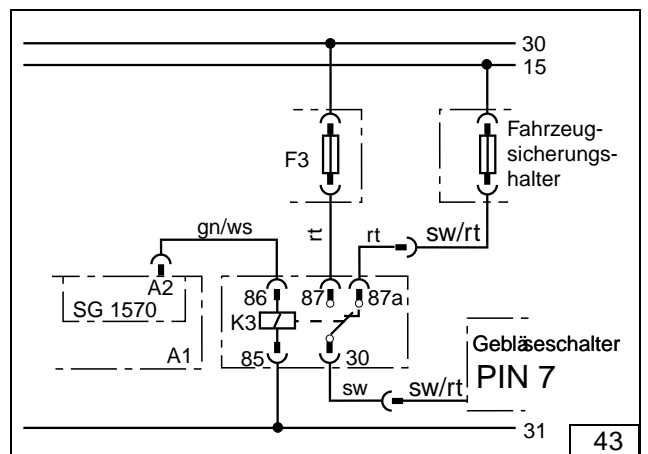
- Abdeckung des Sicherungshalters unter dem Armaturenbrett ausbauen (Bild 40)



- Je nach Fahrzeugtyp Schalter für Fahrzeuggebläse ausbauen (Bild 41), oder komplette Schalterkonsole ausbauen (Bild 42)



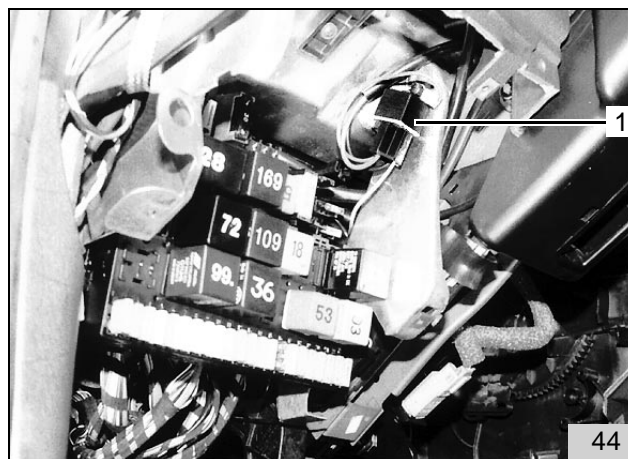
- Leitung schwarz/rot ca. 30 mm vor dem Stecker trennen, Leitungsenden abisolieren und Rundsteckverbindungen ancrimpfen (Bild 41, Bild 42)
- Leitungen gemäß Schaltplan Bild 43 anschließen
- Leitung schwarz vom Gebläserelais K3 mit Leitung schwarz/rot zum Schalter (Pin 7) verbinden
- Leitung rot vom Gebläserelais K3 mit Leitung schwarz/rot zum Fahrzeugkabelbaum verbinden
- Steckverbindung mit Kabelbinder fixieren



Gebälseansteuerung bei Fahrzeug mit manueller Klimaanlage

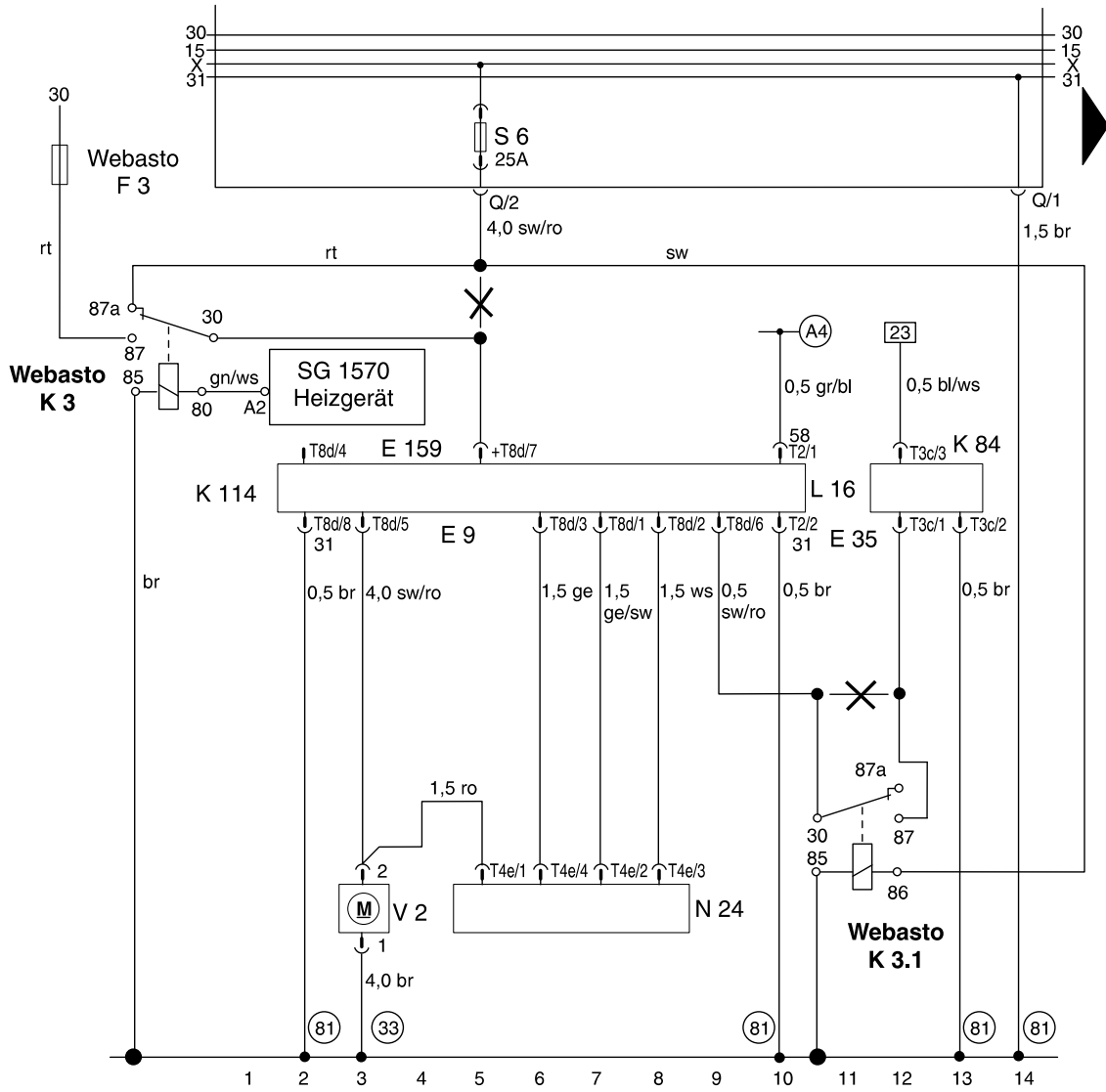
siehe Schaltplan Bild 45

- Zusatzrelais K3.1 (44/1) mit Blechschaube an der in Bild 44 dargestellten Position befestigen



- Elektrische Verbindungen entsprechend dem Schaltplan Bild 45 vornehmen
- Leitung schwarz/rot 4 mm² von Q Pin 2 (Sicherung S6) zu +T8d/7 trennen
- Leitung schwarz vom Gebläserelais K3/Kl.30 mit Leitung schwarz/rot von +T8d/7 verbinden
- Leitung rot von Gebläserelais K3/Kl.87a und Leitung schwarz von Zusatzrelais K3.1/Kl.86 mit Leitung schwarz/rot aus Stecker Q Pin 2 verbinden
- Leitung schwarz/rot 0,5 mm² von T3c/1 zu T8d/6 trennen
- Leitung schwarz/rot 0,5 mm² von T3c/1 mit Zusatzrelais K3.1/Kl.87 verbinden
- Leitung schwarz/rot 0,5 mm² von T8d/6 mit Zusatzrelais K3.1/Kl.30 verbinden
- Masseverbindungen herstellen, Zusatzrelais K3.1 Klemme 85

Schaltplan für manuelle Klimaanlage



X = trennen

Gebläseansteuerung bei Fahrzeug mit Climatronic

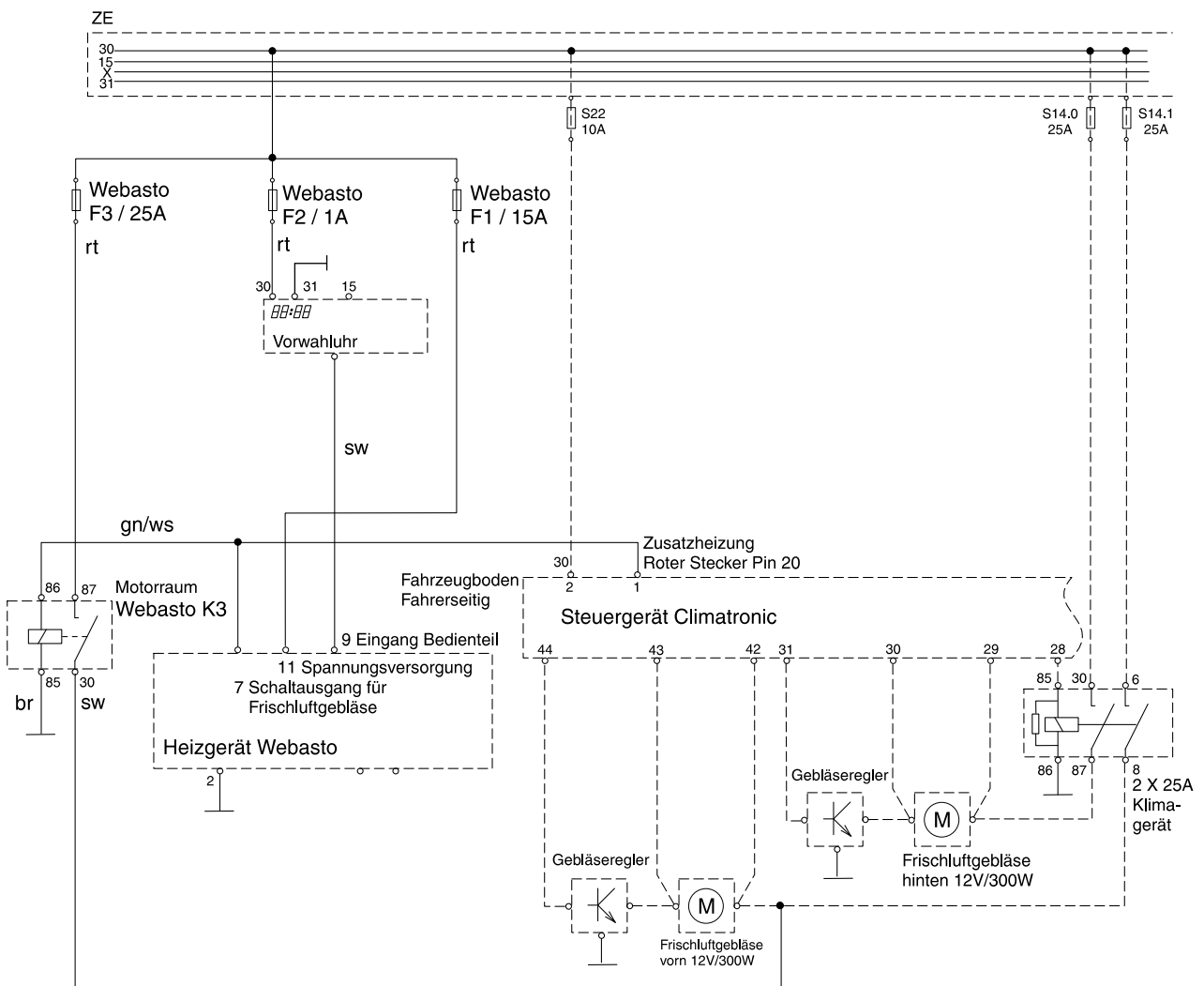
siehe Schaltplan Bild 47

- Steuergerät aus Mittelkonsole ausbauen (Bild 46)
- Gebläseansteuerung entsprechend dem Schaltplan Bild 47 vornehmen



46

Schaltplan für Climatronic



47

Fahrzeug mit Innenraumüberwachung

siehe Schaltplan Bild 48

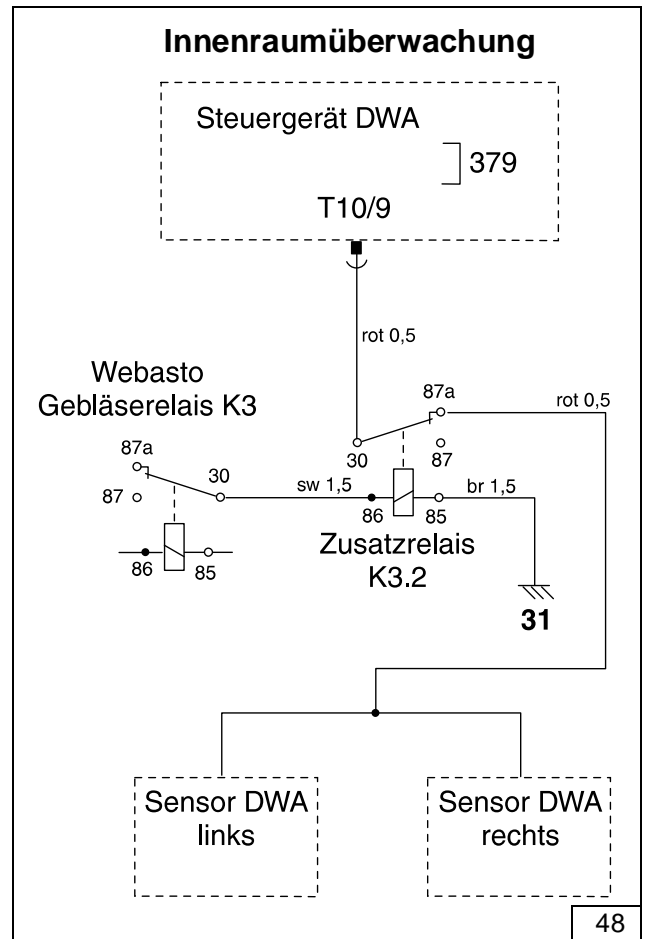
HINWEIS:

Das Steuergerät Diebstahlwarnanlage (DWA) befindet sich unter dem Fahrersitz!

- Zusatzrelais K3.2 zum Abschalten der Innenraumüberwachung unter dem Fahrersitz montieren
- Zusatzrelais K3.2 gemäß Schaltplan Bild 48 anschließen

ACHTUNG:

Machen Sie Ihren Kunden darauf aufmerksam, daß die Innenraumüberwachung des Fahrzeuges während des Heizbetriebs abgeschaltet wird!



Notizen:

Notizen:

Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Schalter für Gebläse auf Stufe 2, Temperaturwahlhebel auf "Heiß" und Luftklappenwahlhebel auf "Defrost" stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"



Webasto Thermosysteme GmbH
82131 Stockdorf - Krailling Str. 5 - Telefon (089) 85794-0
Telefax (089)85794-448 - Telex 523647 webas d

Materialliste (1)



Einbaukit Ident-Nr. 92587B

Thermo Top Z/C

VW Sharan
Seat Alhambra

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Menge
92012A	HALTER VW-SHARAN U. SEAT ALHAMBRA	1
109557	RUECKSCHLAGVENTIL	1
126840	SCHLAUCH D20	1
19873A	RUECKSCHLAGVENTIL 20X20X20X20 BYP	1
111400	GEHAEUSEHAELFTE KPL	1
19877A	GEHAEUSEHAELFTE KPL	1
327743	KUGEL	1
354872	HALTEFEDER	1
421812	KLEBEFOLIE BL	1
28472B	ABGASKRUEMMER D22	1
30743A	FLEX. ROHR AG-A28 1000 LG.	1
30745A	FLEX. ROHR GA-A 14,5,1000 LG.	1
92593A	BTL. KLEINT. VW-SHARAN	1
147494	6KT-SCHR. ISO 4017-M6X50-SZ-5.6-A3	1
152560	FEDERRING DIN 128-A6-PHRF	4
178705	STECKHUELSENGEHAEUSE 1-POL.	2
178799	FLACHSTECKERGEHAEUSE 1-POL.	2
20965A	ROHRSCHELLE D24-26	1
243744	SCHLAUCHSCHELLE 20..27	8
309761	KABELBINDER	15
337749	BLIND-EINNIETMUTTER M6	4
375977	FLACHSTECKHUELSE 6,3-6 PRAE EINZ	2
442259	FLACHSTECKER 6,3-6 NA EINZ	2
45890A	KABELBINDER	3
492302	DISTANZMUTTER 20 LG.	1
91885A	EJOT DG60X14,5/M6X15,5/E5DACRO500	1

Materialliste (2)



Einbaukit Ident-Nr. 92587B

Thermo Top Z/C

VW Sharan
Seat Alhambra

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Menge
92776B	KABELBAUM VERL. AUSFRG.	1
103745	FLACHSICHERUNG 25A (WEISS)	1
103904	STECKHUELSENGEHAEUSE 2,8 1-POL.	1
103922	FLACHSICHERUNG 20A (GELB)	1
15752A	UMSCHALTRELAIS VOLT: 012	1
175110	KABELBINDER WS	1
176605	FLACHSTECKHUELSE 6,3-2,5 NA BAND	3
216542	STECKHUELSENGEHAEUSE 5-POL.	1
216755	FLACHSTECKHUELSE 6,3-1 NA BAND	2
24980A	FLACHSICHERUNG 1A	1
24990A	STECKHUELSE	3
25588A	STECKHUELSENGEH. 0,63	1
28264A	SICHERUNGSHALTER	3
28267A	DECKEL	3
28271A	VERBINDUNGLASCHE M.SELBST.SCHR.	1
28273A	FLACHFEDER-KONTAKT 1-2,5 BAND	4
28275A	FLACHFEDER-KONTAKT 2,5-6 BAND	2
319821	STOSSVERBINDER	1
454931	FLACHSTECKHUELSE 2,8	1
63524A	STOSSVERBINDER WASSERDICHT RAYCHEM CWT 3805	2
82167A	EINZELADERABDICHTUNG	2
84342A	EINZELADERABDICHTUNG	6
84344A	STECKHUELSENGEH. 2 POL. MDK-PLUS	1
84345A	BUCHSENGEHAEUSE 6 POL. QUADLOK	1
84346A	FLACHFEDERKONTAKT 2,8MM MDK 5-PLUS	2
84348A	BUCHSENKONTAKT (MICRO QUADLOK)	6
91221A	FLACHSTECKHUELSE 3,3	1
91222A	FLACHSTECKHUELSE 3,3	3
91239A	KAMMVERBINDER 5-FACH	1
91470A	BL.SCHR. DIN 7981-ST5,5X9,5-C-H-A3G	2
91471A	ZAHNSCHEIBE DIN 6797-A5,3-A3G	2
776287	„D“ABG-HEFT THERMO TOP C	1
776372	„D“EBA VW-SHARAN TT-Z/C	1
776373	„D“MATLISTE ZU 776 372	1